

20170423_Kreischorkonzert Ahrweiler“

Uwe Höllger schreibt dazu:

„Wir waren beim Kreischorkonzert dabei : 23.04.2017. Bislang nahmen wir noch nicht oft am Konzert des Kreischorverbandes Ahrweiler teil. Dieses Jahr sollte es so sein und wir sagten uns: „Wenn schon, denn schon!“ Da es eine runde Sache werden sollte, probten wir sehr konzentriert. Hans-Albert merkte recht schnell, dass wir gut drauf sind und ließ uns in der Probe vor dem Konzert auch mal durchschnaufen. Und so machten wir uns am 23. April mit guter Stimmung und gemeinsam mit vielen unserer Frauen auf den Weg in die Trinkhalle im Neuenahrer Kurpark zu unserem zweiten Konzert in diesem Jahr. Die Trinkhalle war voller Besucher, so dass wir Sänger sogar im Nebenraum Platz nehmen mussten. Neben uns traten fünf weitere Chöre mit zum Teil sehr unterschiedlichen Stilrichtungen auf. Hans-Albert sagte uns voraus, dass wir da sehr gut reinpassen würden. Und so gingen wir nach dem Lantershofener Chor „Sing & Swing“ recht selbstsicher in Richtung Bühne. Als wir die ersten Noten von unserem „Wanderer“ sangen, spürten wir eine enorme Aufmerksamkeit in den Reihen vor uns, ein Lauschen, das nur von einer zu Boden fallenden Nadel hätte unterbrochen werden können. Wir hatten das Publikum auf unserer Seite und verloren es auch nicht mit dem darauffolgenden „Kumbaja, my Lourd“ und „Kein schöner Land“. Nach dem letzten Ton war es zunächst still im Saal, bevor ein kräftiger Applaus einsetzte. Unsere Spione im Saal hörten dabei mehrfach: „Die können wirklich singen!“ Das ist es, wofür wir proben, das sogenannte Brot des Künstlers. Und manchem von uns lief dabei ein kühler Schauer über den Rücken oder ein Tränchen über die Wange... Mir ging es jedenfalls so. Aber ein kühles Pils bzw. ein feuriger Roter beim „Treff danach“ im Sängerheim gemeinsam mit unseren lieben Frauen halfen uns darüber hinweg. Und unser 1. Vorsitzender Heinz-Rudi holte uns mit dem Vorlesen der „Pflichten eines Sängers“ wieder in die Realität zurück.

Viele Sangesgrüße von Uwe. “